

# PRESSEINFORMATION

---

**PRESSEINFORMATION**8. Mai 2023 || Seite 1 | 3

---

Felix-Klein-Zentrum für Mathematik fördert Studierende der RPTU Kaiserslautern

## **Bis 31. Mai für Mathematik-Stipendium bewerben**

**Eine monatliche Unterstützung von 600 Euro und ein studienbegleitendes Programm – das bietet das Felix-Klein-Zentrum Mathematik-Studierenden an der Rheinland-Pfälzischen Technischen Universität Kaiserslautern. Noch bis 31. Mai können sich Bachelor- und Masterstudierende sowie angehende Erstsemester für das Wintersemester 2023/24 bewerben.**

Das Felix-Klein-Zentrum ist die institutionelle Verknüpfung des Fachbereichs »Mathematik« der RPTU und des Fraunhofer-Instituts für Techno- und Wirtschaftsmathematik ITWM mit dem Ziel, eine ganzheitliche Sicht auf die Mathematik in Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft zu vermitteln.

### **Finanzielle Unterstützung und intensive Betreuung**

Das Stipendium gibt Studierenden die Chance, ihre Zukunft mit dem sicheren Rückhalt einer finanziellen Förderung zu gestalten. Darüber hinaus bietet das Felix-Klein-Zentrum ein studienbegleitendes Programm an, zu dem die intensive Betreuung in umfangreichen Tutorien genauso gehört wie großartige gemeinsame Aktivitäten. »Die persönliche Betreuung ist absolut vorbildlich, man kann jeder Zeit beim Professor im Büro vorbeischaun, dem Übungsleiter bei Fragen eine Mail schreiben oder ins betreute Lernzentrum gehen«, berichtet ein Stipendiat.

Der Fachbereich »Mathematik« der RPTU in Kaiserslautern ist in Lehre und Forschung erstklassig ausgezeichnet und garantiert eine fundierte Ausbildung in reiner und angewandter Mathematik auf hohem Niveau. Die enge Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer ITWM bietet Stipendiat:innen die Möglichkeit, Theorie und Praxis zu verbinden und Einblicke in das Arbeitsumfeld von Mathematiker:innen zu erhalten.

Weitere Informationen zum Stipendium sowie zur Bewerbung gibt es auf der Website des Felix-Klein-Zentrums unter [www.felix-klein-zentrum.de/stipendien](http://www.felix-klein-zentrum.de/stipendien).



-----  
**PRESSEINFORMATION**

8. Mai 2023 || Seite 2 | 3  
-----

**Mathe macht Spaß, vor allem im Team. Im Bild: Gruppenarbeit bei der Herbstschule mit Felix-Klein-Stipendiat:innen. ©Fraunhofer ITWM**

**Pressekontakt**

**Ilka Blauth**  
Fraunhofer-Institut für Techno- und Wirtschaftsmathematik ITWM  
Fraunhofer-Platz 1  
67663 Kaiserslautern  
Telefon +49 631 31600-4674  
presse@itwm.fraunhofer.de  
www.itwm.fraunhofer.de

**FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR TECHNO- UND WIRTSCHAFTSMATHEMATIK ITWM****Über das Fraunhofer-Institut für Techno- und Wirtschaftsmathematik ITWM**

Das Fraunhofer-Institut für Techno- und Wirtschaftsmathematik ITWM in Kaiserslautern zählt zu den größten Forschungsinstituten für angewandte Mathematik weltweit. Wir sehen unsere Aufgabe darin, die Mathematik als Schlüsseltechnologie weiterzuentwickeln und innovative Anstöße zu geben. Unser Fokus liegt auf der Umsetzung mathematischer Methoden und Technologie in Anwendungsprojekten und ihre Weiterentwicklung in Forschungsprojekten. Das enge Zusammenspiel mit Partnern aus der Wirtschaft garantiert die hohe Praxisnähe unserer Arbeit.

Deren integrale Bausteine sind Beratung, Umsetzung und Unterstützung bei der Anwendung von Hochleistungsrechner-Technologie und Bereitstellung maßgeschneiderter Software-Lösungen. Unsere verschiedenen Kompetenzen adressieren ein breites Kundenspektrum: Fahrzeugindustrie, Maschinenbau, chemische Industrie, Energie und Finanzwirtschaft. Dieses profitiert auch von unserer guten Vernetzung, beispielsweise im Leistungszentrum Simulations- und Software-basierte Innovation.

**Über die Fraunhofer-Gesellschaft**

Die Fraunhofer-Gesellschaft mit Sitz in Deutschland ist die weltweit führende Organisation für anwendungsorientierte Forschung. Mit ihrer Fokussierung auf zukunftsrelevante Schlüsseltechnologien sowie auf die Verwertung der Ergebnisse in Wirtschaft und Industrie spielt sie eine zentrale Rolle im Innovationsprozess. Als Wegweiser und Impulsgeber für innovative Entwicklungen und wissenschaftliche Exzellenz wirkt sie mit an der Gestaltung unserer Gesellschaft und unserer Zukunft. Die 1949 gegründete Organisation betreibt in Deutschland derzeit 76 Institute und Forschungseinrichtungen. Mehr als 30 000 Mitarbeitende, überwiegend mit natur- oder ingenieurwissenschaftlicher Ausbildung, erarbeiten das jährliche Forschungsvolumen von 2,9 Milliarden Euro. Davon fallen 2,5 Milliarden Euro auf den Bereich Vertragsforschung.

**PRESEINFORMATION**

8. Mai 2023 || Seite 3 | 3